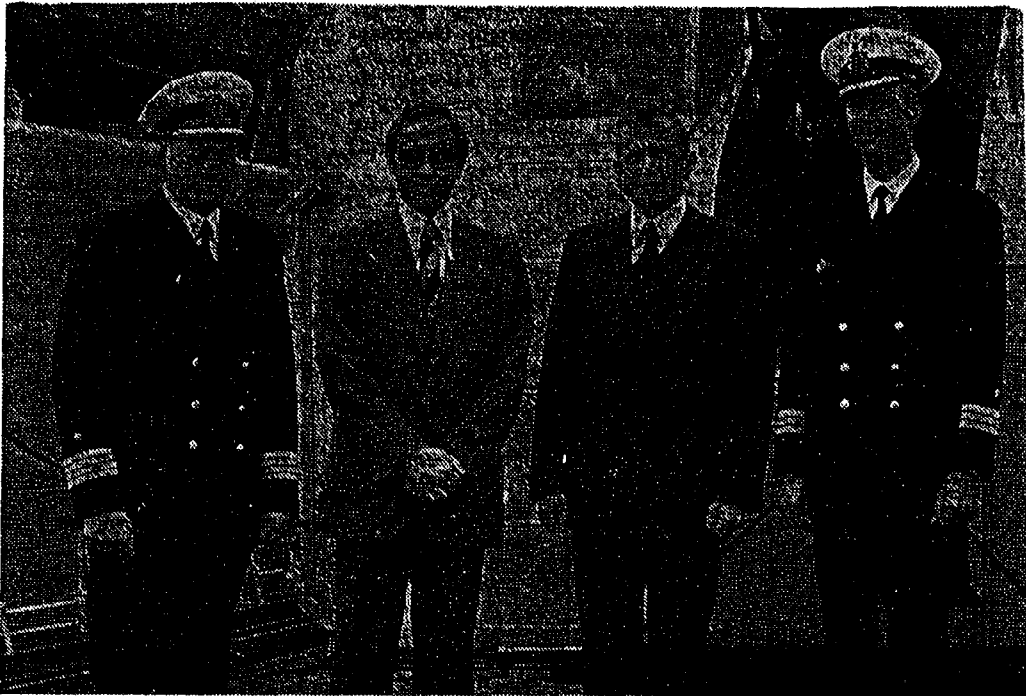




Nach guter, alter Sitte bescherte eine Abordnung des Zerstörers „Bayern“ auch jetzt wieder drei Waisenhäuser in Kaufbeuren und Kempten. An Bord hatten die „Lords“ 5000 DM für diesen Zweck gespendet, ein Rekordergebnis. Bayerns Ministerpräsident Dr. h. c. Alfons Goppel (rechts) empfing die „Bayern“-Abordnung in der Staatskanzlei und dankte im Namen Bayerns für die Hilfsbereitschaft. Die Abordnung (von links nach rechts): Oberbootsmann Teßmann, Obermaat Harig, Hauptgefreiter Wehr und Korv.-Kpt. Giesecke mit Ministerpräsident Dr. h. c. Goppel

Foto: Marineamt



## Seelsorger-Besuch an Bord der „Bayern“

Der evangelische Dekan beim Flottenkommando der Marine in Glücksburg, Militärdekan Karl-Heinz Magazin (2. von rechts), und der evangelische Pfarrer bei der Zerstörer-Flottille, Militärpfarrer Burk- hart Bojack (2. von links), der die Betreuung der beiden Zerstörer „Bayern“ über- nommen hat und bisher in der Kirchengemeinde Neu- ende tätig war, machten ge- meinsamen Besuch auf dem Zerstörer „Bayern“. Links Geschwaderkommandeur Ka- pitän zur See Flentge, rechts der IO der „Bayern“, Korv.- Kpt. Giesecke.

Foto: Marineamt